Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:

		m. Bringerlohn
Für das Jahr	12 M. —	13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr	7 „ 50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr	4 „ 50	5 „ 50 „
„ einen Monat	2 „ 20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

24. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

№ 14. Dienstag den 14. Januar 1890.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

Die Redaction.

17. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Arminius-Marsch . . . . . *Voigt.*
2. Ouverture zu „Maritana“ . . . . . *Wallace.*
3. I. Finale aus „Oberon“ . . . . . *Weber.*
4. Wein, Weib und Gesang, Walzer . . . *Joh. Strauss.*
5. Griechischer Piratenmarsch, Concertstück für Harfe allein . . . . . *Parish-Alvars.*
   Herr Wenzel.
6. Ouverture zu „Johann von Paris“ . . . *Boieldieu.*
7. Abendruhe (Streichquartett und Harfe) . *Löschhorn.*
8. Potpourri aus „Indigo“ . . . . . *Joh. Strauss.*

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus & Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-, Waterloo- & Krieger-Denkmal &c. &c.
Griechische Capelle.
Neroberg-Fernsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine Sonnenberg.

18. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Lodoiska“ . . . . . *Cherubini.*
2. Concert-Arie . . . . . *Neswadba.*
3. Gruss an Genf, Polka-Mazurka . . . . *Heyer.*
4. Menuett aus einem Streichquintett . . . *Boccherini.*
5. Scène de ballet . . . . . *Czibulka.*
6. Adagio aus der Sonate pathétique . . . *Beethoven.*
7. Metamorphosen, Potpourri . . . . . *Schreiner.*
8. Kennst Du mich? Walzer aus „Blindekuh“ *Joh. Strauss.*

— Hausfrau: „Nun, Herr Doctor, wie steht es mit meinem Manne?“
Arzt: „So, so. Ich verschreibe Opium, denn er braucht vor Allem grosse Ruhe.“
Hausfrau: „Wie soll ich ihm denn das Opium-Pulver eingeben?“
Arzt: „O bitte, die Pulver gehören ja für Sie, damit — er Ruhe hat.“

— Onkel: „Was willst Du werden, Kurt?“ — Kurt: „Etwas, wobei man mit der Glocke läuten kann; ich weiss nicht, ob Pferdebahn-Kutscher oder Reichstags-Präsident!“

— Fremder: „Nun diesmal soll die Kartoffelernte ja so gut ausgefallen sein. Da werdet Ihr aber doch wohl zufrieden sein?“ — Bauer: „Ach ja, aber nun haben wir gar keine faulen Kartoffeln für die Schweine.“

Vom Kuss. Das Beste bei des Mädchens Kuss
Ist — dass es dabei schweigen muss.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
11. Jan. 10 Uhr Abends	758,0	+ 3,4	79 %
12. „ 8 „ Morgens	755,2	+ 2,8	86 „
1 „ Mittags	754,3	+ 6,8	80 „

11. Januar. Niedrigste Temperatur + 3,4, höchste + 6,4, mittlere + 5,0

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
12. Jan. 10 Uhr Abends	755,9	+ 6,8	78 %
13. „ 8 „ Morgens	757,7	+ 4,0	77 „
1 „ Mittags	759,2	+ 5,8	76 „

12. Januar. Niedrigste Temperatur + 2,4, höchste + 8,2, mittlere + 5.3.

Allgemeines vom 13. Januar. Samstag Mittag bedeckt; Sonntag Morgen Regen, bedeckt, Mittags aufgehellt; Abends lebhafter Nordwest; heute Morgen heiter, angenehme Luft.

Maier.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich mich nach jahrelanger Abwesenheit hier niedergelassen habe.

Dr. med. et chir. *Ludwig Letzerich,*
prakt. Arzt.
Wohnung: **Sedanstrasse 8.**
Sprechstunden: Von 8—9 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags.
Wiesbaden, den 7. Januar 1890. 8939

Grünwald's Wiener Café
Webergasse 8
in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
8928 *M. Grünwald.*

Crême Wielisch
Preis Mk. 1,20 und 2 Mk.

Es giebt, um die **Haut** des Gesichtes und der Hände **weich** und **geschmeidig** zu machen, den **Teint** zu **conserviren** kein besseres Mittel, als **Crême Wielisch.** Verkaufsstellen für Wiesbaden bei **C. Günter,** Webergasse 24, Parfumeriegeschäft **Kirchgasse 44** und **Louis Schild,** Langgasse 3. 8748

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 13. Januar 1890.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.

Fichtelberger, Hr. Kfm., Nürnberg
Trittiene, Hr. Kfm., Frankfurt
Tegeler, Hr. Kfm., Plauen
Lilienthal, Hr. Kfm., Berlin
von Krecker, Hr. Major a. D., Hannover
Weimann, Hr. Kfm., Hamburg
van Bienen, Hr. Kfm., Berlin
Pauly, Hr. Kfm., Berlin
Hirschel, Hr. Kfm., Frankfurt

Zwei Böcke.

Böttger, Hr. Dr. med., Helbra

Central-Hotel.

Sturm, Hr., Frankfurt
Thelen, Frl., Cöln
Hoffmann, Hr. Offizier, Ostrowd

Hotel Dahlheim.

Berges, Hr., Mainz
Rumpf, Hr. Kfm., Mainz

Hotel Deutsches Reich.

Friedmann, Hr. m. Fr., Brühl
Bennicke, Hr. Dr. med., Hamburg
Maurer, Hr., Kreuznach
von Schüsler, Hr. Prem.-Lieut. m. Fr., Neuss
Wrugury, Hr. Kfm., London

Englischer Hof.

Heidelbach, Hr., New-York
Adem, Hr., Marburg
Scherbel, Hr. Kfm., Berlin

Einhorn.

Marquardt, Hr. Kfm., Regensburg
Loth, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Lütten, Hr. Kfm., Crefeld
Linkmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Herr, Hr. Kfm., Mühlhausen

Eisenbahn-Hotel.

Klenienbrahm, Hr. Kfm., Remscheid
Pfeiffer, Hr. Gen.-Agent, Düsseldorf

Zum Erbprinz.

Busch, Hr. Inspector, Darmstadt
Laux, Hr., Runkel
Struth, Hr., Mainz
Schmitt, Hr. Kfm., Schweinfurt
Weis, Hr. Kfm., Frankfurt

Grüner Wald.

Becker, Hr., Göttingen
Zadek, Hr. Kfm., Berlin

Hotel zum Hahn.

Meyer, Hr. Kfm., Hamburg

Goldenes Kreuz.

Schäfer, Fr., Jugenheim

Weisse Lilien.

Bockstand, Hr., Cleve

Curanstalt Lindenhof.

Preetorius, Frau Dr. m. Bed., Mainz

Nassauer Hof.

Popp, Hr. Officier, Strassburg
Drapert, Hr., Remagen

Curanstalt Nerothal.

Schmidt-Belter, Hr. Ingenieur, Berlin
Hofmann, Fr., Frankfurt
Krümmel, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg
Schiller, Hr. Stabsarzt Dr., Berlin
Schwerdt, Frl., Waltershausen
Richter, Hr. Chemiker Dr., Pforzheim
Schmidt, Hr., San Francisco
Mangelsdorf, Hr. Dr., Neuchâtel
Müller, Hr., Bornheim

Nonnenhof.

Hofmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Smitt, Hr. Kfm. m. Fam., London
Kussmaul, Hr. Kfm., Cöln
Gat, Hr. Kfm., Berlin
Engelmann, Hr. Kfm., Weilburg
Ewald, Hr. Kfm., Ems
Hauser, Hr. Lehrer, Worms
Sutter, Hr. Architekt m. Fr., Frankfurt
Kraupe, Hr. Kfm., Cassel
Levin, Hr. Kfm., Brünn
Mann, Hr. Kfm., Cöln
Grevell, Hr. Kfm., Wittenberg

Dr. Pagenstechers Augenklinik.

Drescher, Hr. Pfarrer, Gauersheim
Hissenauer, Frl., Geisenheim
Döring, Hr., Sinn
Griffin, Hr. Oberst, England
Griffin, Fr., England
de Sousmarey, Hr. Capitän, England
de Sousmarey, Fr., England
de Sousmarey, 2 Frl., England
de Sousmarey, Hr., England

Hotel St. Petersburg.

von Vietinghoff, Hr. Baron, Krähnholm

Pfälzer Hof.

Strauber, Hr., Hannover
Gagers, Hr. Inspector, Frankfurt
Denker, Hr., Marienberg

Quellenhof.

Sommerfeld, Hr. Dr. phil., Prenzlau
Korte, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Fink, Hr., Weyer

Rhein-Hotel & Dépendance

von Küster, Hr. Baron, Cronberg
Wolrad Marc, Hr. Dr. med., Wildungen

Römerbad.

Basch-Zachert, Fr., Berlin

Weisses Ross

von Jaski, Hr. Prem.-Lieut., Flensburg
Gevekoht, Fr., Nürnberg
Wunderlich, Hr. Baumeister, Dresden

Schützenhof.

Stieglitz, Hr. Eisenb.-Secretär, Frankfurt

Tannhäuser.

Brinck, Hr. Inspector, Neuhof
Weber, Hr. Stud. chem., Marburg
Witte, Hr. Rent. m. Fr., Strassburg
Hentschel, Frl., Cassel
Meurer, Hr. Kfm., Zwickau

Taunus-Hotel.

Mankiewtz, Hr. Kfm., Berlin
Jacobs, Hr. Stud., Heidelberg
Bergusheim, Hr. Rent m. Fam., München
Weltzer, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Birkenstädt, Hr., Königsberg
Holtzer, Hr., Eisleben
Voydt, Hr. Professor, Leipzig
Häberlein, Hr. Director, Ems
Hofmann, Hr. Director m. Fam., Cöln
Buck, Hr. Hauptm. m. Fr., Strassburg
Jeltschel, Hr. Kfm., Magdeburg
Bander, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Vogel.

Richrath, Hr. Fabrikbes., Simmern
Kiesewalter, Hr. Fabrikdirector, Lohrheim
Mankiewicz, Hr. Rechtsanw., Bockenheim

Hotel Weins.

Leikert, Hr. Bauunternehmer, Oberlahnstein

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisisana.
von Klitzing, Fr., Lüben
von Bernhardi, geb. v. Klitzing, Fr., Düsseldorf





2. Grosser Maskenball

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 18. Januar 1890.

Zwei Orchester.

Ball-Leitung: Herr **O. Dornewass.**



Der Ball beginnt um **8 Uhr,** die Säle werden nicht vor **7 Uhr** geöffnet. Dieselben stehen sämmtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der **Tageskasse** im Hauptportale bis **Samstag Nachmittag 5 Uhr** gegen **Abstempelung** derselben **besondere Ballkarten** zum **ermässigten** Preise von **2 Mark.**

Die **Gallerien** bleiben **geschlossen.**

Karten-Verkauf ab Donnerstag den 16. Januar, Vormittags 10 Uhr.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle **ausnahmslos nur** in entsprechendem **Maskencostüme** oder **Ballanzuge** (Herren: Frack und weisse Binde) mit **carnevalistischem Abzeichen** gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Hey'l



Domino's

für **Damen** und **Herren**

Gold- und Silberbesätze aller Art;

Atlaslarven &c. &c.

Fächer in grösster Auswahl

empfiehlt

Christ. Istel,

8927 **Webergasse 16.**



Gegründet 1869.

Friedrich Bickel

8240 **34 Wilhelmstrasse 34**

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: **Hemden** nach Mafs und Muster.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

8241 Besitzer: *C. Stahl.*

Ich habe mich hier als **prakt. Arzt** niedergelassen.
Sprechstunden: 8—10 Uhr Vormittags
3—4 Uhr Nachmittags.

Dr. med. Gustav Schellenberg,

8932 **Marktstrasse 19,** Ecke der Grabenstrasse.

Mr. Grünewald

Doctor of Dental medicine
Boston Harvard University.

Hours from 9 A. M. — 1 P. M.
& 2 P. M. — 4 P. M.

Wiesbaden, 5 Friedrichstrasse.

Sprechstunden

jeden Morgen von 9—11 Uhr

Rheinstrasse 15, Parterre.

Dr. Jacobs,

prakt. Arzt und Specialarzt für Circulations- und Verdauungsstörungen, Haut- und
8933 Nervenkrankheiten.

Pension Fiserius

Leberberg 1. 8308

Dresden.

8936

Family-Pension Reitbahnstrasse 23 II.
Central situation. Moderate terms.

Immobilien-Agentur

I. Cl. **House-Agency.**

Nachweisung v. möbl. Villen, Wohnungen &c.
Furnished country-houses & apartments.
Kaufvermittelung von Immobilien jeder Art.
Reelle Bedienung.

8372 ***J. Meier,*** Taunusstrasse 29.

Fremden-Pension

Leberberg 3. 8328

Pension Internationale

0388

Villa Mainzerstrasse 8.

Fremden-Pension

Villa Margaretha,

Gartenstrasse 10 und 14.

Bequem eingerichtete Wohnungen mit Pension.

Bäder im Hause. 8515

Kapellenstrasse 33.

Thoroughly Furnished Bel-Etage to let immediately. 8937

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.